

Anteil von Full-HD Plasma-Panels hat sich verdoppelt

Nach Analysen von DisplaySearch legten die Full-HD Plasma-Panels mit 1080p im zweiten Quartal um stolze 89 Prozent gegenüber dem ersten Quartal zu. Zum Vorjahreszeitraum beträgt die Steigerung sogar außergewöhnliche 333 Prozent.

Das gesamte Wachstum bei den Plasma-Panels betrug dagegen lediglich ein Prozent. Auslöser für den geringen Absatz von lediglich 3,5 Millionen Einheiten ist die schwache Nachfrage in Nordamerika und China. Weltweit konnte die Plasma-Fraktion zum Vorjahresquartal die Umsätze immerhin um 28 Prozent steigern.

Matsushita (Panasonic) ist mit 70 Prozent führender Anbieter von Full-HD-Plasma-Panels. 43 Prozent aller Plasma TVs des Marktführers sollen eine Full-HD Auflösung besitzen. Bei den 42 und 46 Zoll Panels ist Matsushita sogar einziger Anbieter.

Als 32 Zoll große LCD-Panels Mitte 2007 knapp und teurer wurden, stopfte LG die Lücke mit gleichgroßen Plasma-Panels, eine Rechnung die bis ins erste Quartal 2008 funktionierte. Allerdings ist die Nachfrage in China deutlich zurückgegangen, dementsprechend füllten sich die Lager, was LG den zweiten Platz zu Gunsten Samsung SDI kostete.

In den Industrienationen ist der Full-HD-Anteil bei LCD-TVs ab 40 Zoll Bilddiagonale schon auf 72 Prozent gestiegen, in den Schwellen- und Entwicklungsländern liegt er bei 47 Prozent.